

EINLADUNG zum Vortrag von

Univ. Prof. Dr. Manuela Paechter:

Beurteilung von Unterrichtsaufgaben im Fach ‚Angewandte Mathematik‘: Die Sicht der Schüler/innen und der Lehrer/innen Projektergebnisse zur Einführung von Bildungsstandards in Österreich.

Bei der Einführung von Bildungsstandards in der Beruflichen Bildung in Österreich wurde der Fokus auf die Orientierungsfunktion von Standards gelegt: Durch die Entwicklung und Veröffentlichung von Kompetenzbeschreibungen, Kompetenzmodellen und Deskriptoren als Lernzielformulierungen wird transparent, welche Lernergebnisse zum Abschluss bestimmter Schulstufen oder zum Abschluss einer Ausbildung erwartet werden.

Im Zuge der Einführung von Standards wurden für das Fach „Angewandte Mathematik“ Kompetenzmodelle, Deskriptoren und Unterrichtsaufgaben entwickelt und einer empirischen Überprüfung unterzogen. Die entwickelten Unterrichtsaufgaben wurden einer repräsentativen Stichprobe von fast 1000 Schüler/innen aus allen Schulformen der Berufsbildenden Höheren Schulen und ihren Lehrer/innen vorgelegt. Ausgehend von Theorien selbstbestimmten und intrinsisch motivierten Lernens sollten Schüler/innen und Lehrer/innen Merkmale der Unterrichtsbeispiele wie den Berufsbezug, die Interessanz der Unterrichtsaufgaben, das Erleben von Kompetenz bei der Bearbeitung, aber auch die Schwierigkeit oder die Gesamtgüte beurteilen.

Wann sind Unterrichtsaufgaben aus der Sicht der Schüler/innen interessant oder von hoher Güte? Die statistischen Analysen zeigen, dass Schüler/innen dem Berufsbezug, auch dem Erleben von Kompetenz eine hohe Bedeutung zumessen. Sie bevorzugen Unterrichtsaufgaben, die angemessen, schwierig und herausfordernd sind. Die Analysen zeigen auch, dass die Sicht der Schüler/innen sich nur teilweise mit der Sicht der Lehrer/innen deckt – gute und interessante Unterrichtsaufgaben aus der Sicht der Schüler/innen sind keineswegs auch aus Lehrer/innensicht gut und interessant. Im Vortrag werden die Implikationen dieser Urteilsdivergenzen diskutiert.

Zeitdauer: 30 Minuten Vortrag, anschließende Diskussion

Termin: 7. April 2011, 17 Uhr

Ort: LS 15.03 (RESOWI, Bauteil C, EG)

Referentin: Univ.-Prof. Dr. Manuela Paechter, Dipl.-Psych. M.Sc., Institut für Psychologie der Karl-Franzens Universität Graz